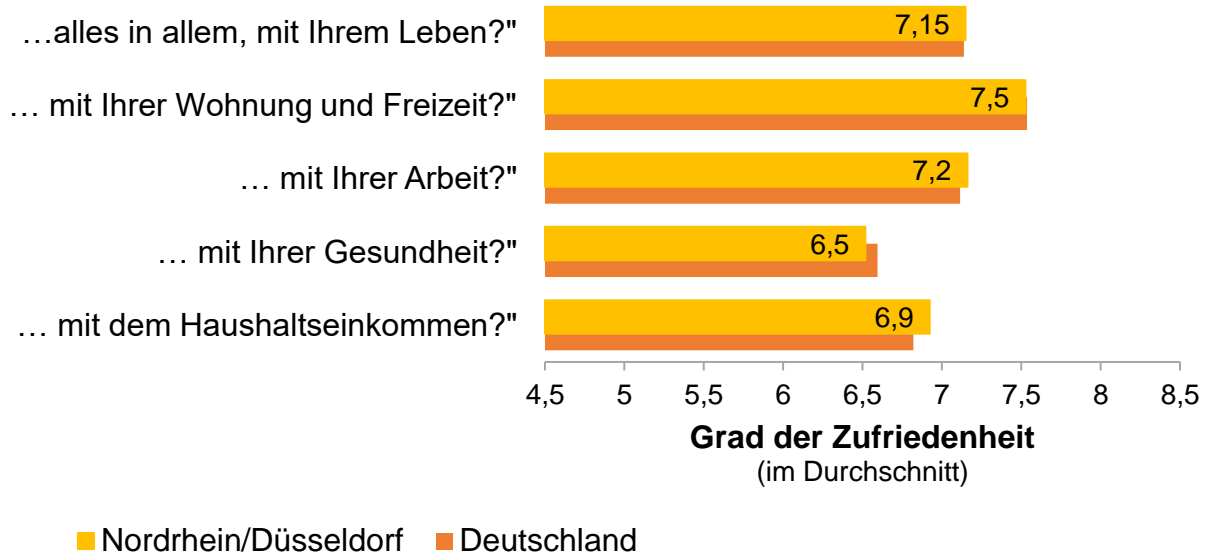


## Zufriedenheit mit dem Leben und einzelnen Lebensbereichen<sup>1</sup>

„Wie zufrieden sind Sie ...“



## Stärken und Schwächen

- Die Region Nordrhein/Düsseldorf belegt in der Lebenszufriedenheit mit 7,15 Punkten Platz 12. Damit kommen die Düsseldorfer dem gesamtdeutschen Durchschnitt von 7,14 Punkten am nächsten. Die Region konsolidiert sich somit im unteren Mittelfeld. Der Sprung 2014 auf Platz 6 war bisher einmalig.
- Lediglich mit ihrem „Haushaltseinkommen“ (6,9) und ihrer „Arbeit“ (7,2) sind die Düsseldorfer überdurchschnittlich zufrieden. In den Bereichen „Wohnen und Freizeit“ (7,5) sowie „Gesundheit“ (6,5) ist die Zufriedenheit unterdurchschnittlich.
- Das schwache Abschneiden in der Lebensqualität lässt sich unter anderem auf die hohe Arbeitslosen- (7,7 Prozent) und Armutsgefährdungsquote (18,6 Prozent) zurückführen.

<sup>1</sup>**Quellen:** Eigene Berechnungen auf Basis des SOEP v33.1 (2015 bis 2017) sowie Institut für Demoskopie Allensbach (IfD-Umfragen 11052/53/55/56, 11068/69/71/72 sowie 11083/84/85/86). **Anmerkungen:** Die entsprechende Antwortskala umfasst Werte von 0 (ganz und gar unzufrieden) bis 10 (ganz und gar zufrieden). Der Wert für die allgemeine Lebenszufriedenheit basiert auf Erhebungen zwischen 2015 und 2019. Die Zufriedenheitswerte für die einzelnen Lebensbereiche basieren auf Erhebungen der Jahre 2015 bis 2017.

## Regionale Zufriedenheitsindikatoren<sup>2</sup>

Demografie und Alter	Nordrhein/Düsseldorf	Gesamt
Anteil Verheiratete und mit einem Partner zusammenlebende Personen (je 100 Einwohner 2017)	70,6	70,7
Anteil über 65-Jährige (in Prozent der Gesamtbevölkerung 2017)	21,5	21,4
<b>Gesundheit</b>		
Anteil der gesundheitlich beeinträchtigten Personen (je 100 Personen 2017)	19,2	19,3
Pflegequote (je 1.000 Einwohner 2017)	45,5	42,3
<b>Einkommen und Armut</b>		
Verfügbares Einkommen (je Einwohner in Euro 2017)	22.263*	22.623
Armutsgefährdungsquote (Anteil der Personen mit einem Einkommen unter 60 Prozent des regionalen Medians 2017)	18,6	15,8
<b>Beschäftigung und Arbeitslosigkeit</b>		
Arbeitslosenquote (bezogen auf allen zivilen Erwerbspersonen in Prozent 2018)	7,7	5,2
Leiharbeiter (je 1.000 Erwerbstätige 2018)	34,5*	29,9
<b>Wohnen und regionale Attraktivität</b>		
Anteil Kaltmiete an Monatseinkünften (in Prozent 2017)	17,8	17,6
Übernachtungen (je Einwohner 2018)	2,5	5,5

### Bemerkenswert

- Das Freizeit- und Kulturangebot der Region ist verbesserungsfähig. Mit 2,5 Übernachtungen je Einwohner ist die regionale Attraktivität in keiner anderen deutschen Region so gering wie hier.
- Die Pflegequote liegt mit 45,5 Pflegefällen je 1.000 Einwohnern über den Werten in den Nachbarregionen Nordrhein/Köln (44,5) und Westfalen (41,7).
- Die Armutsgefährdungsquote (18,6 Prozent) ist die zweithöchste in Deutschland. Nur in Hamburg ist die Quote mit 18,7 Prozent geringfügig höher.



<sup>2</sup>**Quellen:** Statistische Ämter des Bundes und der Länder (darunter Fortschreibungen des Zensus 2011 und VGRdL), Gesundheitsberichterstattung der Länder, Bundesministerium für Gesundheit, SOEP v33.1 und Bundesagentur für Arbeit. **Anmerkungen:** Die hell eingefärbten Indikatoren sprechen grundsätzlich für eine hohe Lebenszufriedenheit, die dunkel eingefärbten Indikatoren für eine geringe Lebenszufriedenheit.

\* Wert für ganz Nordrhein-Westfalen.